



Gruppe im



Fraktionsvorsitzender Franz Constant
Ritzweg 111* 26624 Südbrookmerland

Postanschrift
Hoheberger Weg 8
26603 Aurich

Aurich, 21.10.2019

- per E-Mail hweber@landkreis-aurich.de -

Herrn Landrat
Harm-Uwe Weber
Fischteichweg 7 – 13
26603 Aurich

Sehr geehrter Herr Landrat,

für die heutige Ausschusssitzung überreichen wir eine Kopie des Antrages der FWG Südbrookmerland vom 10. Juli 2018 mit der Bitte um Weiterleitung an den Ausschuss und beantragen weiter,

**eine Ortsbegehung mit einer sich anschließende
Informationsveranstaltung im Ortsteil Ost-Victorbur
durchzuführen.**

Mit freundlichen Grüßen


Johannes-Albert Wiens
Fraktionsgeschäftsführer

Urschriftlich dem
Bürgermeister der
Gemeinde Südbrookmerland
Herrn Friedrich Süßen
West- Victorburer- Straße 2
26624 Südbrookmerland

A n t r a g

Sehr geehrte Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren!

Hiermit beantragt die Fraktion der FWG im Rat der Gemeinde Südbrookmerland, insbesondere aber auch der Ortsvorsteher von Victorbur.....

a) die schnellstmögliche Veranlassung einer Begehung/ Besichtigung der Lagerstätte für Bohrschlamm der „Neptun Energy Deutschland GmbH“, im Ortsteil Victorbur, Königskeil, angrenzend an dem Ortsteil Münkeboe, durch die (zuständigen) politischen Gremien und Verantwortlichkeiten unserer Gemeinde

und

b) die Durchführung einer anschließenden Informationsveranstaltung, im Rahmen welcher der Betreiber und die Überwachungs- bzw. Genehmigungsbehörde (Bergaufsicht) zu dieser Stätte bestehende Fragen beantworten.

Begründung:

Vermehrt werden Mitglieder der FWG- Fraktion, insbesondere aber auch ich in meiner Funktion als Ortsvorsteher von Victorbur, auf die „geheimnisvolle und unscheinbare“ Bohrschlamm- Lagerstätte vom Betreiber „Neptun Energy Deutschland GmbH“ mit der Standortbezeichnung „Bohrschlammgrube Victorbur“ am Königskeil angesprochen.

Diese befindet sich in einer ausgeprägten Naturlandschaft in unmittelbarer Nachbarschaft zu dem „Naturreservat Königskeil – Victorburer- und Berumerfehner Moor“ und ist nach Auffassung einer großen Mehrheit der Bevölkerung dort vollkommen „fehl am Platze“. Insbesondere die nach außen hin offenbar wirkende Unscheinbarkeit dieser Lagerstätte und ihre Lagersubstanzen in besagter Nähe zu der dort sehr ausgeprägten Naturlandschaft werfen eine Vielzahl von Fragen auf.

So werden immer wieder folgende Fragen besorgter Bürger/innen in den Raum gestellt:

- Was für Substanzen/ Materialien werden in den dortigen „Gruben“ überhaupt gelagert?

- Welche Gesundheitsrisiken gehen eventuell von diesen aus?
- Welches Ausmaß/ Größenordnung hat diese Lagerstätte?
- Unter welchem Betriebsmodus steht dies Lagerstätte gegenwärtig, ist sie somit noch aktiv?
- Wenn ja, welche Genehmigungsdauer ist für diese vorgesehen?
- Wenn nein, wann gibt es einen eventuellen Rückbau/Abbau?
- Welche Wirtschaftlichkeitsfaktoren spielen hier eventuell eine Rolle – werden hierdurch Einnahmen für die Kommune/den Landkreis generiert?
- Welche Gefährdungen sind hier Mensch und Natur durch die Existenz der Lagerstätte, insbesondere durch die in diesen gelagerten Substanzen ausgesetzt?
- Durch wen wird diese Lagerstätte in welchen Abständen kontrolliert; wer hat hier die Kontrollhoheit und welche außenstehende Kontrollinstanzen (Umweltschutz) sind hier zuständig?
- Woraus ergibt sich die eine Kontrollverpflichtung und wer führt sie tatsächlich durch?
- Welche Funktion/Rolle spielt hier die Bergaufsicht, welchem „der Betrieb dieser Bohrschlammgrube untersteht“-- siehe dem Antrag beigefügtes Foto?
- Können die dort gelagerten Substanzen/ Materialien überhaupt natürlich abgebaut werden?
- Zu welchen „Tageszeiten“ wurden bzw. werden die Substanzen/ Materialien dort angeliefert?
- Bestehen Gefahren für die vielen Bürger/innen, die das dortige Naturschutzgebiet zu Fuß oder auch mit dem Fahrrad aufsuchen und sich somit - zumindest zeitweise – in unmittelbarer Nähe dieser Lagerstätte befinden?

Da sich diese Lagerstätte mit der Bezeichnung „Bohrschlammgrube Victorbur“ offenbar auch im Zuständigkeitsbereich der Gemeinde SBL befindet, beantragt die Fraktion der FWG mit ihrem Ortsvorsteher von Victorbur.... --siehe dem Antrag beigefügte Fotoaufnahme--

a) die schnellstmögliche Veranlassung einer Begehung/ Besichtigung der Lagerstätte für Bohrschlamm der „Neptun Energy Deutschland GmbH“, im Ortsteil Victorbur, Königskeil, angrenzend an die Ortsteile Münkeboe, durch die (zuständigen) politischen Gremien und Verantwortlichkeiten unserer Gemeinde

und

b) die Durchführung einer anschließenden Informationsveranstaltung, im Rahmen welcher der Betreiber und der Überwachungs- bzw. Genehmigungsbehörde (Bergaufsicht) zu dieser Stätte bestehende Fragen beantworten.

Ansprechpartner/ Betreiber:

Neptun Energy Deutschland GmbH
 Waldstraße 39
 49808 Lingen (Ems)
 Tel.: 05921/ 8341-0

(Thomas Erdwiens), FWG- Fraktionsvorsitzender und Ortsvorsteher von Victorbur